

Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von der:dem Studierenden mit x zu markieren.

Die Überprüfung kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: direkte Beobachtung der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), KPJ-Aufgabenstellung (s. S. P4-P6), Mini-CEX/DOPS (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Kompetenz		Ziele erreicht
Anamnese erheben		
1.	Aktuelle Beschwerden/Grund der Vorstellung	☐
2.	Verlauf der Beschwerden	☐
3.	Gesundheitszustand, Wachstum und Entwicklung im Allgemeinen	☐
4.	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Kopf-Hals-Bereich	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: HNO	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Lunge	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Herz	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Gastrointestinaltrakt	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Urogenitaltrakt	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: zentrales und peripheres Nervensystem	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: rheumatische und endokrinologische Erkrankungen	☐
	Gesundheitszustand bzw. Erkrankungen einzelner Organsysteme: Blut- und Hautkrankheiten	☐
5.	Geburt- und Schwangerschaftsverlauf	☐
6.	Frühere Krankheiten (inkl. Kinderkrankheiten, Operationen, Verletzungen, Krankenhausaufenthalten)	☐
7.	Psychomotorische Entwicklung (Meilensteine)	☐
8.	Impfungen, Allergien, aktuelle und frühere Medikation	☐
9.	Familien- und Sozialanamnese (inkl. Konsanguinität, Rauchen, Alkohol, Drogen)	☐

Kompetenz

Ziele erreicht

10. Patient:innen bezogene Anamnese mit den Eltern	☐
11. Anamnese bei schwerkranken Patienten	☐
Durchführung von Untersuchungstechniken	
12. Einen Säugling/ein Kind mit Fieber evaluieren	☐
13. Das hustende Kind untersuchen und einen Therapieverschlagn abgeben	☐
14. Einen Säugling/ein Kind mit einem gastrointestinalen Infekt beurteilen und einen Therapieverschlagn abgeben	☐
15. Einen Säugling/ein Kind mit Exanthem oder Infektionskrankheit evaluieren	☐
16. Ausführen eines altersentsprechenden neurologischen Status	☐
17. Inspektion der Trommelfelle und des Rachens	☐
Durchführung von Routinefertigkeiten	
18. Durchführen von Basismaßnahmen der Reanimation (basic life support) bei Neugeborenen, Säuglingen, Kindern und Jugendlichen nach der ABC Regel; inkl. Bedienen eines automatischen Laien-Defibrillators bis zum Eintreffen professioneller Hilfe (simulierte Situation)	☐
19. Durchführen geeigneter Händehygienemaßnahmen am Arbeitsplatz	☐
20. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle	☐
21. Verabreichen einer i.m. und s.c. Injektion	☐
22. Durchführen einer Venenpunktion/Blutabnahme	☐
23. Vorbereiten einer Infusion (technische Fertigkeit)	☐
24. Durchführen fortgeschrittener Reanimationstechniken (basale Herzrhythmusalgorithmen)	☐
25. Verabreichen einer intravenösen Injektion	☐
26. Handhaben eines zentralen Venenkatheters (ev. auch Port-a-Cath)	☐
27. Präoperativ - Vorbereiten des Operationsfeldes für kleine chirurgische Eingriffe (Asepsis, Antisepsis)	☐
28. Anleiten von Patient:innen zur Gewinnung einer Mittelstrahl-Harnprobe	☐
29. Rachenabstrich durchführen	☐
30. Durchführen von Blutdruckmessungen in verschiedenen Altersklassen	☐
31. Schreiben eines Ruhe-EKGs und befunden	☐
32. Anwenden und Schulen für Dosierinhalatoren, Vorschaltkammern und Vernebler	☐
33. Anbringen des Pulsoxymeters und Interpretieren des Ergebnisses	☐
34. Ablauf einer Lumbalpunktion	☐
35. Pädiatrische Notfallpatient:innen versorgen (inklusive basic life support – zumindest in Simulation)	☐

Kompetenz	Ziele erreicht
36. Harnstreifentest durchführen	☐
Therapeutische Maßnahmen	
37. Infusionen verabreichen	☐
38. Inhalationstherapie beginnen	☐
Kommunikation mit Patient:innen/Team	
39. Besprechung von Diagnosen/Prognosen mit Patient:in	☐
40. Einholen einer Einverständniserklärung	☐
Dokumentation	
41. Dokumentation in der Patient:innenakte	☐
42. Informationsabfrage im KH-Informationssystem	☐
Vidiert durch Mentor:in	

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
Vidiert durch Mentor:in	